

# Ernährung im Mittelalter und heute

Auf Schloss Hallwyl lernen Schulklassen Spannendes über Ernährung und Landwirtschaft im Mittelalter: handlungsaktiv und mit allen Sinnen.

An diesem Morgen herrscht Hochbetrieb in der stillgelegten Mühle von Schloss Hallwyl. Schülerinnen und Schüler sitzen im Mühlenraum und versuchen, mit Handmühlen Dinkelnkörner zu mahlen – dies unter dem prüfenden Auge des Müllers: Er sitzt hustend auf der alten Holzterrasse und erzählt begeistert von seiner Arbeit. Und den Sorgen mit den Bauern.

Die Schulklasse steckt mitten im Schul-Workshop «Unser täglich Brot – Ernährung im Mittelalter» von Museum Aargau (geeignet für 3. bis 9. Klasse). Eine als Müller verkleidete Geschichtsvermittlerin erläutert den Schülerinnen und Schülern, wie Wasserräder und Mahlgänge zusammenhängen. Dies ist einer von unzähligen Aspekten des Workshops, der sich generell dem Thema Ernährung widmet. Beim Rundgang durchs Schloss lernt die Klasse unter anderem, wie wichtig der Getreideanbau in früheren Jahrhunderten in unserer Region war.

«Wir möchten das Bewusstsein für die Landwirtschaft fördern und auch aufzeigen, woher Lebensmittel kommen», sagt Sarah Caspers, Geschichtsvermittlerin bei Museum Aargau. «Die Schülerinnen und Schüler lernen dabei, wie es früher war, und ziehen dabei auch Vergleiche zu ihrem eigenen Alltag.» Schloss Hallwyl sei der perfekte Ort für diese Themen: Zum Schloss gehörten damals Bauerndörfer und bedeutende Landwirtschaftsflächen.

## Brot backen in der Mühle

Die Schulklasse erlebt diese Themen im zweieinhalbstündigen Workshop sinnlich und handlungsaktiv. Die Schülerinnen und Schüler quetschen Haferflocken zu Brei – ein ganz besonderes mittelalterliches Znüni. In der Küche versuchen sie, mit Feuerstein und Schlageisen Funken zu schlagen. Höhepunkt ist der Besuch in der Mühle. Diese ratterte über 600 Jahre lang am Aabach und lieferte unter anderem auch Energie für eine Ziegelei.

Für den Workshop wird in der Mühle zudem der Ofen angeheizt. Der verführerische Duft von Brot liegt in der Luft. Den Teig haben die



Foto: Museum Aargau

Der Müller zeigt den Schülerinnen und Schülern sein Handwerk.

Schülerinnen und Schüler zuvor selbst hergestellt und zu kleinen Stücken geformt. Bis die Brötchen fertig gebacken sind, locken rund um die Mühle verschiedene Spiele und ein Quiz.

## Schloss Hallwyl

Museum Aargau bietet auf Schloss Hallwyl Führungen und Workshops für Schulen an. Schwerpunkt der Geschichtsvermittlung sind das Mittelalter und die Frühe Neuzeit. Aargauer Schulen profitieren von 50 Prozent Reduktion auf Anreise, Eintritt und Vermittlungsangebot.

Informationen unter:  
[www.schlosshallwyl.ch](http://www.schlosshallwyl.ch)

PASCAL MEIER  
Marketing & Kommunikation Museum Aargau